

INFORMATIONSBLETT FÜR DIE MITGLIEDER VOM
SKATVERBAND PFALZ IM DSKV e.V.



PFALZ

SKAT



AKTUELL

Ausgabe 2 / 2001

SC Topis I Mannschafts - Pfalzmeister 2001



Heinz Doll

Robert Opp

Gerd Reimers

Peter Roos

Regelkundelehrgang

Am Samstag den 05. Mai 2001 fand im Clubhaus der Skatfreunde LU – West eine Vorschulung in Sachen Schiedsrichterprüfung statt. Schiedsrichterobmann Friedrich Theobald unterrichtete die „nur“ 6 Teilnehmer über Änderungen und Auslegung der internationalen Skatregeln.

Anschließend die Prüfung mit 40 Regelkundefragen, zu beantworten in 50 Minuten. Bei 4 und weniger Fehlern war die Prüfung bestanden. Diejenigen, welche bestanden haben werden an den Schiedsrichterobmann des Südwest-deutschen Skatverbandes gemeldet, um dort die nächste Prüfung 40 Fragen in 90 Minuten abzulegen.

Horst Wildeshaus hat die Prüflinge **am Samstag, den 21. Juli 2001 in das Clubhaus des VfR Frankenthal**, Am Kanal 8 in Frankenthal eingeladen. Der Lehrgang beginnt pünktlich um 10:00 Uhr. Nach der anschließenden Prüfung und der Diskussion der Ergebnisse endet die Veranstaltung ungefähr um 17:00 Uhr. Die Internationale Skatordnung ist zur Beantwortung der Fragen unbedingt mitzubringen. Der Spielerpaß, mit dem Vermerk des SkV Pfalz „Regelkundelehrgang bestanden“ ist ebenfalls vorzulegen.

Nach bestandener Prüfung ist man zur Endprüfung vor dem Skatgericht des DSKV zugelassen.

Skatfrage Nr. 8 des SkV Pfalz 2001

Ohne dass gereizt wurde, passt Vor- und Hinterhand. Mittelhand nimmt, ohne ein Reizgebot abgegeben zu haben, den Skat auf, drückt zwei Karten und spielt Grand, den er gewinnt. Die Gegenspieler erklären nun, dass der Alleinspieler nicht spielen durfte, weil er keine 18 gereizt hat.

Siehe Skatwettbewerbordnung 3.3.6

- A.) Der Alleinspieler hat den Grand verloren.
- B.) Das Spiel wird eingepasst.
- C.) Der Alleinspieler hat den Grand gewonnen.

Lösung auf Seite 3.

IMPRESSUM:

Pfalz Skat Aktuell: Informationsblatt für die Mitglieder im Skatverband Pfalz
 Herausgeber: Der Vorstand vom Skatverband Pfalz
 Verantwortlich: Für Text, Inhalt & Gestaltung: Pressewart Ewald Hölderle und Rainer Fries Beisitzer und Internetbeauftragter
 Erscheinungsweise: 4 x im Jahr, Auflage ca. 700 Stück pro Ausgabe
 Meldeschluß: Für Berichte & Anzeigen der 3. Ausgabe 2001: 8.9.2001
 an Ewald Hölderle, Breslauer Str. 2b in 67105 Schifferstadt
 Tel. 06235 / 3661

3. Ausgabe 2001: Erscheinungsdatum: Ende September 2001

An alle Skat-Clubs im Skatverband Pfalz

Betrifft: Pfalz Skat Aktuell !

Wie Ihr alle informiert seid, hat der Skatverband Pfalz einen neuen Pressewart, welcher für die Ausgaben des „Pfalz Skat Aktuell“ Informationsblattes in Zukunft verantwortlich ist.

Meine Adresse: Ewald Hölderle, Breslauerstr. 2 B
67105 Schifferstadt Tel. 06235-3661

Kontaktadresse: Robert Opp, Leistadterstr. 5
67067 Ludwigshafen Tel. 0621-533146

Selbstverständlich könnt Ihr auch noch mit Rainer Fries und Dieter Roßbach und allen Vorstandsmitgliedern Kontakt halten bzw. aufnehmen.

Um dieses hervorragende Infoblatt zu finanzieren, benötigen wir auch genügend Annoncen und Anzeigen. Ihr könnt eine Annonce für Euere Jahresturniere usw. aufgeben. Ferner können Wirte, Selbständige und Versicherungen Anzeigen aufgeben.

Preise für Vereine:	1/3 Seite	40,- DM
	1 Seite	120,- DM
Sonstige:	1/3 Seite	50,- DM
	1 Seite	150,- DM

Berichte von Jahresturnieren und über Ausflüge oder über das Vereinsleben, sind kostenlos und nach wie vor willkommen. Auf eine gute Zusammenarbeit.

Jahresturnier „Weisses Gold“ Schifferstadt

Am 04.06.2001 fand unser Jahresturnier statt. Es haben 10 Damen & 102 Herren teilgenommen.

Beste Dame war Ingrid Kuntz, Mörsch	2.545 Pkt.	
Herren:		
1. Klaus Möhlmann SC MA-Rheinau	3.115 Pkt.	500.- DM
2. Herbert Marky SC Miese 7 Kaiserslautern	3.044 Pkt.	210.- DM
3. Alex Breitwieser SC MA-Rheinau	2.968 Pkt.	110.- DM

Mannschaftswertung: 1. Die glücklichen Vier aus Mannem. Marion Rudolf, Klaus Möhlmann, Richard Günther und Jörg Rehberg mit 9.863 Punkte.

Mit freunlichen Grüßen Ewald Hölderle

Lösung der Skatfrage Nr. 8.

Richtig ist die Antwort „C“

Da der Regelverstoss bei der Skataufnahme nicht reklamiert wurde, muss für Mitelhand der Grand als gewonnen eingetragen werden. Bei sofortiger Reklamation, wäre das Spiel eingepaßt worden.

Einzelmeisterschaften des Südwestdeutschen Skatverbandes

186 Skatspieler, davon 20 Damen, 20 Senioren, 132 Herren, 8 Jugendliche und 6 Junioren, aus dem Saarland, Rheinhessen, Nordbaden und der Pfalz reizten am 31.3. und 1.4.2001 in der Turnhalle des TVD. Der Südwestdeutsche Skatverband hatte die Qualifikanten für die Zwischenrunde zur Deutschen Einzelmeisterschaft im Skat nach Bad Dürkheim eingeladen. Pünktlich um 10:00 Uhr konnte der Präsident des Südwestdeutschen Skatverbandes, Karl Ott, zusammen mit der Dürkheimer Weinprinzessin Stefanie Hauck und dem 1. Beigeordneten der Stadt Bad Dürkheim, Theo Hofmann, die Veranstaltung eröffnen. Am Samstag standen für die Skatspieler und die Helfer des ausrichtenden Skatclubs Worschtmarktube Bad Dürkheim ein Marathonprogramm an. Immerhin wurden 5 Serien von je 48 Spielen nach den internationalen Skatregeln gespielt. Die Einteilung der Spieltische wurde am ersten Tag vorgegeben, sodass es keine größeren Verzögerungen zwischen den Serien gab und für die Spieler und die Helfer der Worschtmarktube dann um 22:00 Uhr Feierabend war. Am Sonntag wurde dann nach der Rangliste die letzten 3 Serien gesetzt, die Junioren und die Damen spielten jetzt getrennt von den Herren unter sich die Meisterschaft aus. Kurz nach 17:00 Uhr konnte Karl Ott die Sieger ehren. Bei den Damen siegte Marion Rodolf von der SG Mannheim – Neckarau mit 9.326 Pkt. aus 8 Serien. Die Herrenkonkurrenz gewann Hans Jacobsen vom SC Alle Asse Mannheim – Sandhofen mit 9.479 Punkten, Friedrich Benninghoven von den Skatfreunden Alt – Saarbrücken siegte bei den Senioren mit 8.154 Punkten, Juniorensieger wurde mit 9.664 Punkten Sven Derschum vom 1. SC Mannheim, Markus Boos von den Skatfreunden Gimbsheim siegte mit 3.926 Punkten bei der Jugend und Wolfram Kirsch vom SC Vernemer Bube Viernheim siegte bei den Schülern. Von den Skatspielern des Skatverbandes Pfalz qualifizierten sich Jürgen Maydt (9.408 Pkt.) vom SC Herz 7 Mörsch auf Rang 2 vor Klaus Gass (9.316 Pkt.) von der SG Freinsheim. Herbert Marky Miese 7 KL (9.061 Pkt.) Platz 6, Günter Herrmann (9.005 Pkt.) von der SG Freinsheim Platz 8, Friedrich Theobald (8.818 Pkt.) vom SC Frankenthal Platz 13 und Bernhard Podkowik (8.635 Pkt.) vom SC Volkshaus Ludwigshafen auf Platz 19 für die Deutsche Einzelmeisterschaft, die am 12. & 13. Mai 2001 in Skt. Augustin stattfindet. Eduard Threuter auf Platz 20 mit 8.598 Pkt. vom SC Neuhofen ist erster Ersatzmann. Bei den Damen belegte Monika Lenke von der SG Freinsheim den 2. Platz mit 8.810 Pkt., ihre Tochter Diana Ptaszyk vom SC Herz 7 Mörsch wurde mit 8.587 Pkt. Vierte und verfehlte knapp die Qualifikation. Theo Hess vom SC Volkshaus LU qualifizierte sich bei den Senioren auf dem 3. Platz mit 7.094 Pkt. und sein Sohn Ralf belegte Platz 2 mit 8.247 Pkt. bei den Junioren und ist bei der Deutschen Juniorenmeisterschaft startberechtigt. Die Mitglieder vom Skatclub Worschtmarktube, die die Teilnehmer über die zwei Tage vorzüglich mit Speiß und Trank versorgten, erhielten vom Präsidenten des Südwestdeutschen Skatverbandes, Karl Ott, ein Sonderlob für ihre tadellosen Leistungen. Besonders angenehm fanden die Skatspielerinnen und -spieler das Spielen in der geräumigen und gut gelüfteten Halle. Die Ergebnisse der DEM sind im Internet abrufbar. Einen ausführlichen Bericht findet ihr im Skatfreund vom Monat Juni 2001.

Rainer Fries SC Worschtmarktube Bad Dürkheim

Fa. J. Ehrenberger

Tank - & Bautenschutz

Sachkundiger nach den TRbF 503, TRbF 280 und WHG § 19

Betrieb: Wattstr. 103
67065 Ludwigshafen
Tel.: 0621 - 57 59 70

Abteilung Bautenschutz:
Tel.: 0621 - 57 20 097
Fax: 0621 - 57 20 097

DÜRKHEIMER WURSTMARKT

vom 7. - 12. September & 14. - 18. September 2001
Schnaps - Gorgler Treffpunkt der Skatspieler



Tabakwaren, Spirituosen, Pfälzer Obstbrände, Mix & alkoholfreie Getränke. Sie finden uns in der Ungsteiner Alle hinter dem Riesenrad, neben der Toilettenanlage. Auf ihren Besuch freut sich euer Internetbeauftragter Rainer Fries und sein Team.

Preisskat SC Ouvert Limburgerhof Samstag, den 15. Sept. 2001 um 14:00 Uhr

Unser Jahresturnier findet in der Carl-Bosch-Schule im Pavillon 1 statt. Das gesamte Startgeld wird in Form von Geldpreisen ausgespielt. Wir spielen 2 Serien nach den internationalen Skatregeln. Jedes verlorene Spiel kostet DM 1,-, ab dem 4. DM 2,-. Das Startgeld beträgt 16.- DM. Wir freuen uns auf Eueren Besuch und wünschen den Teilnehmern „Gut Blatt“.

Juli 2001

01. Jul	So	10:00	Uhr	SC Skatfr. Volkshaus
01. Jul	So	10:00	Uhr	SC Bad Dürkheim
01. Jul	So	14:00	Uhr	SC Kleeblatt Edigheim
03. Jul	Di	20:00	Uhr	SC Goldfinger LU
04. Jul	Mi	19:00	Uhr	SC Wilgartswiesen
06. Jul	Fr	20:00	Uhr	SC Dahn / Hauenstein
06. Jul	Fr	20:00	Uhr	SC Bienwaldbuben
07. Jul	Sa	14:00	Uhr	Strassenfest bei H.Pick
08. Jul	So	09:30	Uhr	SC Grünstadt
08. Jul	So	10:00	Uhr	SC Skatfr. Volkshaus
08. Jul	So	14:00	Uhr	SC Pfälzer Buben
11. Jul	Mi	20:00	Uhr	Bistro Maximilian
13. Jul	Fr	20:00	Uhr	SC Bellheim
14. Jul	Sa	10:00	Uhr	SC Goldfinger LU
14. Jul	Sa	15:00	Uhr	SC Mörsch
15. Jul	So	10:00	Uhr	SC Skatfr. Volkshaus
18. Jul	Mi	19:00	Uhr	SC Wilgartswiesen
20. Jul	Fr	20:00	Uhr	SC Rheinzabern
20. Jul	Fr	20:00	Uhr	SC Dahn / Hauenstein
21. Jul	Sa	14:00	Uhr	SC Neuhofen
22. Jul	So	14:00	Uhr	SC Freinsheim
27. Jul	Fr	20:00	Uhr	SC Germersheim
28. Jul	Sa	14:00	Uhr	SC Topis
28. Jul	Sa	20:00	Uhr	SC Bienwaldbuben
29. Jul	So	14:00	Uhr	SC Frankenthal

August 2001

01. Aug	Mi	19:00	Uhr	SC Wilgartswiesen
03. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Bienwaldbuben
03. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Dahn / Hauenstein
04. Aug	Sa	14:00	Uhr	SC Mörsch
05. Aug	So	14:00	Uhr	SC Kleeblatt Edigheim
07. Aug	Di	20:00	Uhr	SC Goldfinger LU
08. Aug	Mi	20:00	Uhr	Bistro Maximilian
10. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Bellheim
11. Aug	Sa	14:00	Uhr	SC Freinsheim
12. Aug	So	09:30	Uhr	SC Grünstadt
12. Aug	So	14:00	Uhr	SC Pfälzer Buben
15. Aug	Mi	19:00	Uhr	SC Wilgartswiesen
17. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Neuhofen
17. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Rheinzabern
17. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Dahn / Hauenstein
18. Aug	Sa	14:00	Uhr	SC Frankenthal
19. Aug	So	13:00	Uhr	Stadtmeisterschaft LU
24. Aug	Fr	20:00	Uhr	SV Germersheim
25. Aug	Sa	14:00	Uhr	SC Miese 7 Kaiserslautern
25. Aug	Sa	20:00	Uhr	SC Bienwaldbuben
26. Aug	So	14:00	Uhr	SC Schelle As Mutterstadt
29. Aug	Mi	19:00	Uhr	SC Wilgartswiesen
31. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Germersheim
31. Aug	Fr	20:00	Uhr	SC Dahn / Hauenstein

Achtung Terminänderungen möglich !!!

Volkshaus LU-Gartenst.
Alte Stadtmauer
Gemeinsch. Pfingstweide
Stengelhof
Wilgarta Stube
Sportheim FC Dahn
FC Bavaria Wörth
Mundenheim
Weinhaus Moser
Volkshaus LU-Gartenst.
Stengelhof
LU-Mundenheim
Gästehaus Braun
Blumenfest Gartenstadt
ASV Mörsch
Volkshaus LU-Gartenst.
Wilgarta Stube
Gaststätte Römerbad
TV Hauenstein
JT Hundesportverein Neuhofen
Harmonie
Zum Jägerhof
Bahnhof Mundenheim
Naturfreundehaus Kandel
VT Heim
Wilgarta Stube
FC Bavaria Wörth
TV Hauenstein
ASV Mörsch
Gemeinsch. Pfingstweide
Stengelhof
LU-Mundenheim
Gästehaus Braun
Harmonie
Weinhaus Moser
Stengelhof
Wilgarta Stube
Hundesportverein Neuh.
Gaststätte Römerbad
Sportheim FC Dahn
VT Heim
JT Haus d. Jugend (3 Ser.)
Zum Jägerhof
JT Bahnheim 17 C
Naturfreundehaus Kandel
JT Neue Pforte
Wilgarta Stube
Zum Jägerhof
TV Hauenstein

September 2001

02. Sep	So	14:00	Uhr	SC Kleeblatt Edigheim	Gemeinsch. Pfingstweide
04. Sep	Di	20:00	Uhr	SC Goldfinger LU	Stengelhof
07. Sep	Fr	20:00	Uhr	SC Bienwaldbuben	FC Bavaria Wörth
08. Sep	Sa	10:00	Uhr	Liga Endrunde	Neue Pforte Mutterstadt
09. Sep	So	09:30	Uhr	SC Grünstadt	Weinhaus Moser
09. Sep	So	14:00	Uhr	SC Freinsheim	Harmonie
12. Sep	Mi	20:00	Uhr	Bistro Maximilian	LU-Mundenheim
12. Sep	Mi	19:00	Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
14. Sep	Fr	20:00	Uhr	SC Bellheim	Gästehaus Braun
14. Sep	Fr	20:00	Uhr	SC Dahn / Hauenstein	TV Hauenstein
15. Sep	Sa	14:00	Uhr	SC Limburgerhof	JT Carl-Bosch-Schule
16. Sep	So	14:00	Uhr	SC Frankenthal	VT Heim
21. Sep	Fr	20:00	Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
22. Sep	Sa	14:00	Uhr	SC Topis	Bahnhof Mundenheim
22. Sep	Sa	20:00	Uhr	SC Bienwaldbuben	Naturfreundehaus Kandel
23. Sep	So	14:00	Uhr	Pfälzer Buben	Stengelhof
26. Sep	Mi	19:00	Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
28. Sep	Fr	20:00	Uhr	SC Germersheim	Zum Jägerhof
28. Sep	Fr	20:00	Uhr	SC Neuhofen	Hundesportverein Neuh.
28. Sep	Fr	20:00	Uhr	SC Dahn / Hauenstein	Sportheim FC Dahn
29. Sep	Sa	14:00	Uhr	SC Mörsch	ASV Mörsch

Oktober 2001

03. Okt	Mi	14:00	Uhr	SC Kleeblatt Edigheim	Gemeinsch. Pfingstweide
05. Okt	Fr	20:00	Uhr	SC Bienwaldbuben	FC Bavaria Wörth
06. Okt	Sa	14:00	Uhr	SC Mörsch	ASV Mörsch
06. Okt	Sa	14:00	Uhr	SC Wilgartswiesen	JT Wilgarta Stube

Die Skatfreunde Volkshaus und der SC Worschtmarktube veranstalten jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr einen Preisskat (1 Serie von 48 Spielen).

Versicherungsschutz des DSkV

Der Versicherungsschutz ist seit 01.01.2001 in Kraft.

Allianz Versicherungs AG

Postfach

52049 Aachen

Tel.: 0241-4797-185

Fax: 0241-4797-541

Versicherungsschein Nr. GKA 40 / 411 / 1 042 295

Nur bei Schäden, die bei einer Skatveranstaltung entstehen.

Der Unfall muß direkt an den DSkV gemeldet werden.

Tel. 0521-170374

Ebenfalls ist der Präsident des LV 6 Karl Ott und der

Vorsitzende des SkV Pfalz Elmar Kolb zu informieren.

Nachruf

Die Mitglieder des SC Miese 7 Kaiserslautern trauern um

Hermann Schorr

* 07.11.19911 bis 23.03.2001

Hermann Schorr, der lange Zeit das Amt des Kassenvwartes in unserem Verein ausübte, verstarb im hohen Alter von 89 Jahren.

Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Skatclub Miese 7 Kaiserslautern
Der Vorstand

Werner Widmaier

Achtung liebe Ligaspieler !!!!

Der Spielort des letzten Ligaspieltags hat sich geändert. Der Ligaspieltag findet am **8. September 2001** in der „**Neuen Pforte**“ in Mutterstadt um **10:00 Uhr** und nicht, wie angekündigt, im Haus der Jugend in Ludwigshafen statt.

SC Miese 7 Kaiserslautern

Einladung zum Jahresturnier

am Samstag, den **25. August 2001** um 14:00 Uhr im Bahnheim 17 c in Kaiserslautern. Startgeld 16.- DM.

3 Geldpreise sowie Sachpreise werden je nach Teilnehmerzahl ausgelobt. Das Mannschaftsgeld wird voll ausgespielt. Pokal für die beste Dame !!!

Verlorene Spiele 1.- DM, ab dem 4. verl. Spiel 2.- DM.

Gespielt wird nach den internationalen Skatregeln.

Wir wünschen eine gute Anreise und „Gut Blatt“.

Abschleppdienst

An- & Verkauf von PKW und Ersatzteilen

Bernd Wagner

Betrieb: Hoheneckerstr. 82, 67065 Ludwigshafen / Rh.

Tel. 0621 - 574650

Fax. 0621 - 579409

Handy: 0172 - 9445501

Bürozeiten: : Mo.- Fr. 9:00 bis 18:00 & Sa. 9:00 bis 14:00 Uhr

Jahresturnier 1. SC Neuhofen

Samstag, den 21. Juli 2001 um 14:00 Uhr

Unser Jahresturnier findet im Hundesportverein in Neuhofen statt. Geldpreise je nach Teilnehmer. Wir spielen 2 Serien nach den internationalen Skatregeln. Jedes verlorene Spiel kostet 1,- DM, ab dem 4. Verlorenen 2,- DM. Das Startgeld beträgt 16.- DM. Jeder Skatspieler ist bei uns herzlich willkommen. Wir wünschen Euch eine gute Anreise und „Gut Blatt“.

Schelle AS Mutterstadt

Einladung zum Jahresturnier am Sonntag, den 26.

Aug. 2001 um 14:00 Uhr, Neue Pforte Mutterstadt.

Es werden nur Geldpreise ausgespielt. Das Startgeld beträgt 16.- DM, für die Mannschaften 20.- DM.

Gespielt werden 2 Serien von je 48 Spiele nach den internationalen Skatregeln. Verlorene Spiele 1.- DM, ab dem 4. verl. 2.- DM. Wir wünschen den Teilnehmern eine gute Anreise und „Gut Blatt“.

Mannschaftsmeisterschaft des SkV Pfalz

Am Sonntag, den 10. Juni 2001 fand in Göllheim die Mannschaftsmeisterschaft statt. Pünktlich um 9:00 Uhr sollte das Turnier beginnen. 32 Mannschaften waren aus der Pfalz angereist warteten dann fast eine Stunde bis die Spielleitung endlich die Startkarten austeilte. Auch nach der ersten Runde kam es wieder zu Wartezeiten. Was einwandfrei klappte war die Bewirtung der Gastgeber vom 1. SC Göllheim. So wurde es dann 20:00 Uhr ehe die Siegerehrung, von unserem Vorsitzenden Elmar Kolb, vorgenommen werden konnte. Der Titelverteidiger Worschtmarkt-bube DÜW hatte in diesem Jahr zwei Minusergebnisse aufzuweisen und konnte somit nicht in die Meisterschaft mit eingreifen. So wurde der Vicemeister vom letzten Jahr der SC Topis I in der Besetzung Robert Opp, Gerd Reimers, Heinz Doll und Peter Roos überlegen Pfalzmeister mit 18.418 Pkt. vor den Skatfreunden vom Volkshaus LU mit 17.538 Pkt. und den Stadtmauer Buben aus Freinsheim mit 17.414 Pkt. Herzlichen Glückwunsch. Bester Turnierspieler war Klaus Gass mit 5.353 Punkten. 14 Mannschaften qualifizierten sich für die nächste Runde.

1. SC Topis LU I	18.418	17. Herz 7 Mörsch II	14.765
2. Skfr. Volkshaus	17.538	18. City Club LU	14.757
3. Stadtmauer Bub. Freinsh.	17.414	19. 1. SC Haßloch	14.612
4. SC Frankenthal II	16.716	20. Bienwaldbuben III	14.607
5. 1. SC Weilerbach I	15.920	21. Gut Blatt Dahn / Hauen. II	14.388
6. Karo 7 Hohenecken I	15.818	22. Worschtmarkt-bube DÜW	14.319
7. Herz 7 Mörsch I	15.772	23. Albo -ASSE Alsenborn	14.165
8. Karo 7 Hohenecken II	15.651	24. Miese 7 Kaiserslautern III	14.134
9. Kleeblatt Edigheim I	15.613	25. SC Speyer	13.640
10. Miese 7 Kaiserslautern I	15.516	26. Schelle As Mutterstadt	13.589
11. Gut Blatt Dahn / Hauen. I	15.515	27. SC Topis LU III	12.917
12. Miese 7 Kaiserslautern II	15.338	28. Kleeblatt Edigheim II	12.706
13. Bienwaldbuben Kandel I	15.267	29. 1. SC Göllheim	12.520
14. SC Neuhofen	14.926	30. 1. SC Weilerbach II	11.945
15. SC Frankenthal I	14.882	31. Skatfreunde LU - West	11.840
16. SC Topis II	14.772	32. Bienwaldbuben Kandel II	11.441

Funktionsträgerturnier in Kandel

Am Sonntag, den 27. Mai 2001 reizten im Naturfreundehaus in Kandel 32 Funktionäre des SkV Pfalz um die Qualifikation zur Zwischenrunde des LV Südwest. Da die Spielleiter des SkV Pfalz nicht anwesend waren wurde die Spielleitung von unserem Kassenwart Remi Lauer übernommen. Pünktlich um 10:00 Uhr wurde begonnen und nach 3 Serien standen die Sieger fest. Mit 3.987 Punkten wurde Rainer Fries, der Vorstand der Worschtmarkt-bube Bad Dürkheim, Sieger vor Remi Lauer vom SC Rheinzabern mit 3.663 Pkt. Jürgen Paus vom Kleeblatt Edigheim mit 3.597 Pkt. kam auf Platz 3. Weiter qualifizierten sich Robert Opp, Vorstand des SC Topis, mit 3.570 Pkt., Roland Dreier mit 3.443 Pkt. vom SC Weisses Gold Schifferstadt, Alfred Berdel mit 3.400 Pkt. vom SC Rheinzabern und Perta Ankert mit 3.210 Pkt. vom SC Topis für die Zwischenrunde.

Nachruf

Die Mitglieder des 1. SC Göllheim trauern um Ihren 1. Vorsitzenden und guten Freund

Fritz Schlimmer

04.10.1948 bis 04.04.2001

Fritz Schlimmer verstarb für uns alle , plötzlich und unerwartet am 4. April 2001.

Fritz Schlimmer wurde im Jahre 1990 Mitglied beim 1. SC Göllheim.

Er war ein leidenschaftlicher Skatspieler und guter Freund, für jeden der ihn näher kannte. Schon kurz nach seinem Eintritt in den Skatclub stellte er sich für die Aufgabe in der Vereinsführung zur Verfügung.

Als 1. Vorsitzender prägte er ein Jahrzehnt unseren Skatclub entscheidend mit und hat wesentlichen Anteil an den Erfolgen und an dem Ansehen unseres Vereins.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vorstandschaft und Mitglieder des 1. SC Göllheim

BISTRO MAXIMILIAN

ist ein Besuch wert

**Der Treffpunkt netter Skatspieler
Mit vielen Freizeideen !!!**

Die nächsten beliebten Hauspreisskate
(Jahresgewinnpreis DM 200.- im Dezember)
finden statt – jeden zweiten Mittwoch eines Monats
11. Juli 2001, 8. August 2001 12. September 2001
Jeweils um 20:00 Uhr.

Großes 1. Mayer Bräu Skat Turnier

Am Samstag 7. Juli 2001 um 11:00 Uhr

**Mit interessanten Geld- und
Sachpreisen & Wanderpokal**
Startgeld: 16.- DM / Jugendl. 8.- DM

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis anlässlich
des Straßenfestes in Lu / Mundenheim,
Maudacherstraße – laut Ausschreibung

BISTRO MAXIMILIAN

**Maudacherstraße 23 – Tel.: 0621 / 62 99 533
Inh. Skatfreunde Sascha & Henning Pick**

**Mitglied im Gewerbeverein –
Karnevalsverein „Glücksritter“ –
Skatverein City LU**